Bremen, (Bückeburg, Detmold, Lemgo, Riuteln, Bielefeld, Minden, Paderborn) Münster, Essen, Düsseldorf u. s. w. nach ganz Westphalen, dem Niederthein, den Herzogthümern Cleve, Jülich nnd Berg u. s. w. nach Aachen, Lüttich, Luxenburg, ganz Frankreich, Spanieu und Portugal. Kömmt an ebendaselbst, Montag, Dienstag, Donnersiag und Freytag, Morgens.

Dienstag und Freytag, Morgens,

Dienstag und Freytag, Abends um 8 Uhr. Die Holländische und Bremer reiteude Post nach Bremen,
dem Herzogthum Oldenburg, Butjadinger-Laude,
der Herzschaft Jever, den vereinigten Niederlaudeu, nach Brabant, Flandern, ganz Erligten, Frankreich u. s. w. Kömmt au im Stadt-Postheuse,
Grimm No. 49, Dienstag und Freytag, Vormittags,

Dienstag und Freytag, Abends um halb 10 Uhr. Die Pommeriche reitende Post, durch Mecklenburg, nach ganz Pommern, über Wismar, Rostock, Greifswalde, Wolgast, Insel Rügen, Triebree, Stralsund, Barth, Demmin, Treptow, Uckermünde, Antiam, Stettin etc. Kömmt an ebendaselbs, Dienstag und Freytag, Mittags.

Dienstag und Freytag, Abends um 9 Uhr. Die Königlich Preussische reitende Post:

Prenzlau, Demmin, Anklam, Stralsund etc., Steniin, Mecklenburg-Strelitz und ganz Neu-

Stenin, Mecklenburg-Strelitz und ganz NeuPommern;

2) über Arendsee, Siendal, nach der ganzen Altmark, Magdeburg, Halle, Merseburg, Naumburg, dem Weimar- und Erfurtschen, ganz
Thüringen, Franken, Bayern und jener Gegend. — Leipzig, ganz Sachten, Böhmen und
dem Vogtlande – über Halberstadt nach dem
Hohenseinischen und dem Eichsfelde, Minden, nach Westphalen, dem Bergischen, Wesel,
den Gegenden jenseits des Rheins; über
Aachen nach Frankreich;

3) über Berlin, Schwedt, Stargard, ganz Pommern, Danzig, Elbing, Königsberg, ganz Ostpreussen, Lithhauen, über Memel und Curland,
Liefland, Fionland und ganz Russland;

4) über Berlin, Frankfurt an der Oder, vach Posen, Warschau, ganz Polen, dem Russ. Litthauen; — über Güstin nach Westpreussen, Königsberg, Gurland und Russland; Breslau, ganz Schlesien, Wien, wohin auch über Leipzig mit 10 Schillingen Franco Greuze auf die geschwindeste Att von Hamburg transporutt werden kann; Oesterreich, Böhmen, Ungarn, Tyrol, Gracan, Gallizien.

Dienstag und Freytag, Abends um halb 10 Uhr. Die Englische reitende Post, nach Ritzebüttel oder Guxhaven, von da nach gauz England, Schottland und Irland. Kömmt, wegen der ungewissen An-kunft der Englischen Packetböte, von Guxhaven jedesmal per Estafette an, im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, gewöhnlich den 5ten, öten oder 7ten Tag, von London ab, gerechnet.

Grimm No. 49, gewöhulich den 5ten, 6ten oder 7ten Tag, von London ab, gerechnet.

Mittewochen und Sounabend; Abends & Uhr. Die Königl. Preuss. Post-Kutsche, über Lenzau, nach Berliu, Franklutt a. & O., durch die Lausitz, nach Sorau, Sagan, Brunzlau, Hirschberg, Landshuth, dem Schlosischen Gebirge und nach Breslau etc.; ferner durch Pommern, über Danzig nach Königsberg etc.; desgleichen über Perleberg, Havelberg, Brandenburg, nach Wittenberg. Mit dieser Post werden auch Briefe nach dieser Gegend und der Altmark früher als mit der folgenden reitenden Post befördert. An dieten Tagen werden auch mit denselben Posten, so wie bisher, Briefe befördert, und kommen früher, als mit der folgenden reitenden Post, am Bestimmungs-Orte an, als nach Magdeburg, Leipzig, Schlesien, Oesterreich, Gallizien, dem Grossherzoghum Posen, dem Königreich Polen, der Neumark, West- und Ost-Preussen und ganz Russland, Kömmt an im Preuss. Posthause, Neneuwall neben No. 61, P. 2, Mittewochen und Sonnabend.

Mittewochen, Morgens um 10 Uhr. Die Königl. Dänische fahrende Post, über Pinneberg, Elmshorn, (Glückstadt) Itzehoe, Remmels, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, (Tondern) [Sonderburg] Apenrade, Hadersleben, (Ripen, Golding, Middelfahrt) über Bay, Snoghoy, nach Assens, Odensee,